

Vemma – Ein Energiegetränk mit umstrittenen Vertriebsmethoden erobert die Schweiz

Geschrieben von: Christian Huber

Samstag, den 12. April 2014 um 00:32 Uhr



Was bewegt rund vierhundert Jugendliche dazu, an einem sonnigen Donnerstagabend eine langweilige Marketingveranstaltung für ein Nahrungsergänzungsgetränk zu besuchen?

Info8.ch hat diese Frage aufgegriffen und ist dabei auf ein Vertriebsnetz gestossen, welches auf umstrittenen Prinzipien von Multi Level Marketing basiert. Experten attestieren diesem Marketingkonzept eine Nähe zu den verbotenen Schneeballsystemen.

Wer oder was ist Vemma?

Bei Vemma Nutrition Company, wie sich die Firma ausgeschrieben nennt handelt es sich um ein Unternehmen, welches seit 2004 aus dem US-Amerikanischen Bundesstaat Arizona seine Produkte vertreibt. Bei diesen Produkten handelt es sich hauptsächlich um Ernährungsergänzungsgetränke, deren Wirkung [mehr](#) oder [weniger](#) unbestätigt ist. Im Gegensatz zu anderen kommerziellen Herstellern von solchen Produkten setzt Vemma nicht auf ein Vertriebsnetz im klassischen Sinne, sondern auf den so genannten Direktvertrieb. Dies führt dazu, dass das Produkt in keinem Laden, in keinem Internetversand erworben werden kann. Der Erwerb kann einzig und alleine über einen so genannten Vemma Brand Partner erfolgen, der bereits im Vemma Netzwerk integriert ist. Das Vemma Netz selbst ist hierarchisch aufgebaut. Je mehr Kunden ein Brand Partner zum aktiven Kauf von Vemma Produkten bewegen kann, desto weiter steigt er in der Hierarchie auf. Dabei werden für die verschiedenen Stufen wohlklingende Namen wie Executive oder Presidential verwendet. Je nach Sorte kostet eine Dose Vemma zwischen [3 und 4CHF](#).

Vemma – Ein Energiegetränk mit umstrittenen Vertriebsmethoden erobert die Schweiz

Geschrieben von: Christian Huber

Samstag, den 12. April 2014 um 00:32 Uhr

Die meisten Leute die Vemma kennen, werden über einen persönlichen Kontakt – seien dies Freunde, Arbeitskollegen oder auch Familienmitglieder - auf dieses Produkt aufmerksam geworden sein. Das Prinzip von Vemma sieht vor, dass jeder Brand Partner durch Mund zu Mund Propaganda – so genanntes Affiliate Marketing – weitere Käufer aus seinem direkten Umfeld anwirbt.



Der Anlass

Sporadisch sind die Lokalorganisationen dazu angehalten in so genannten Conventions das Konzept von Vemma auch weiteren Interessenten zu erläutern. Ein solcher Event fand letztmals am 10. April in der Viscose Bar in Emmenbrücke statt. Eingeladen wurden alle so genannten Affiliates mit dem üblichen Hinweis, interessierte Gäste mitzubringen. Als Star des Abends wurde der Royal Ambassador Happy Hartmann angepriesen. Genauere Details über den Ablauf oder das Programm des Abends waren der Einladung nicht zu entnehmen.

Mit diesen Informationen versorgt, trafen ab 19:00Uhr vorwiegend männliche, junge Interessenten beim Veranstaltungsort ein. Unübersehbar direkt vor dem Eingang waren zwei neue, weisse Mercedes parkiert. Da der Eventbeginn auf die 19:30Uhr angesetzt war, blieb den Teilnehmern genügend Zeit, sich mit anderen Affiliates auszutauschen und über Gott und Vemma zu diskutieren.

Vemma – Ein Energiegetränk mit umstrittenen Vertriebsmethoden erobert die Schweiz

Geschrieben von: Christian Huber

Samstag, den 12. April 2014 um 00:32 Uhr



[gegen das Lotteriegesetzes besitzt Geschäftsführer seit Verstoß](#)